

Was wir glauben! Grundwissen: Voraussetzung für das Anmeldungsgespräch zur Firmung

Welches Lebensziel hat Gott für den Menschen?

Gott ist ewig, vollkommen und glücklich. Aus reiner Güte und freiem Willen hat er den Menschen erschaffen, damit dieser an seinem glücklichen Leben teilhat. Als die Zeit erfüllt war, sandte Gott Vater seinen Sohn als Retter der Menschen, die in Sünde gefallen waren, um sie vom Tod zu erlösen. Er hat den Menschen in seine Kirche gerufen und durch das Wirken des Heiligen Geistes als seine Kinder angenommen, um sie zum ewigen Leben zu führen.

Was finden wir in der Bibel?

Die Bibel bildet mit dem Alten Testament und dem Neuen Testament ein Buch aus vielen Büchern. **Das Alte Testament** besteht aus 46 Büchern: den Geschichtsbüchern, Weisheitsbüchern und Prophetenbüchern des Volkes Israel. **Das Neue Testament** besteht aus 27 Büchern: vier Evangelien, die Apostelgeschichte, die Paulusbriefe, die katholischen Briefe und die geheime Offenbarung. Inhalt des Neuen Testamentes ist die **Offenbarung Gottes als Vater, Sohn und Heiliger Geist** und die Gemeinschaft der Kirche.

Wie offenbart sich Gott den Menschen in der Bibel?

Gott zeigt sich schon den ersten Menschen, **Adam und Eva**, und beruft sie zu einer tiefen Gemeinschaft mit ihm. Nach ihrem Sündenfall verheißt er dennoch das Heil für alle ihre Nachkommen. Nach der Sintflut schließt er mit **Noach** einen Bund zwischen ihm und allen lebenden Wesen. Dann erwählt Gott **Abraham** und ruft ihn aus seinem Land. Er verheißt ihm, „alle Völker der Erde“ in ihm zu segnen. Gott macht **Israel** zu seinem auserwählten Volk: Er befreit es aus der Knechtschaft Ägyptens, schließt mit ihm einen Bund und gibt ihm durch Mose sein Gesetz. Die Propheten Israels sagen ein Heil voraus, das alle Völker in einem neuen und ewigen Bund umfassen wird. Aus dem Volk Israel und dem Stamm des Königs David, wird der Messias hervorgehen: **Jesus Christus, der Sohn Gottes**. Mit ihm und der Sendung des Geistes ist die Offenbarung abgeschlossen, auch wenn **die Kirche den Glaube** und seine ganze Tragweite erst noch im Lauf der Jahrhunderte ganz erfassen muss.

Was Glauben wir in der katholischen Kirche?

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde. Und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,

empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel; er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben. Amen

Was sind die Sakramente und wozu sind sie da?

In den Sakramenten wirkt Gott durch heilige Zeichen unser Heil und gibt uns Kraft zu glauben. Die **Taufe** gibt uns durch das Wasser das ewige Leben. Die **Firmung** gibt uns durch Handauflegung und Salbung mit Chrisam den heiligen Geist Gottes. Die heilige **Eucharistie** gibt uns durch den Leib und das Blut Jesus Christi die Vereinigung mit Gott. Das **Bußsakrament/Beichte** gibt uns durch das Bekenntnis unsere Sünden und die Lossprechung des Priesters die Befreiung von Schuld. Die **Krankensalbung** gibt uns in schwerer Krankheit durch die Salbung mit heiligem Öl und Gebet die Gesundheit der Seele. Die **Weihe** zum Bischof, Priester oder Diakon gibt durch Handauflegung und Gebet Leitungsvollmacht in der Kirche. Die **Ehe** gibt Mann und Frau durch ihr Versprechen eine lebenslange heilige Verbindung.

Wozu braucht es die Kirche?

In der Kirche empfangen wir den Glauben, den die Kirche unverfälscht bewahrt. In der Kirche hören wir das lebendige Wort Gottes und erfahren, wie wir leben müssen, wenn wir Gott lieben. Durch die Sakramente, die Jesus seinen Jüngern anvertraut hat, wird die Kirche aufgebaut, gestärkt und getröstet. In der Kirche sind uns die Heiligen Vorbild und wir folgen Jesus Christus nach. Ohne die Kirche kann niemand Christ sein.

Wie lauten die Zehn Gebote?

① Ich bin der Herr, dein Gott. Du sollst keine anderen Götter neben mir haben. ② Du sollst den Namen Gottes nicht verunehren. ③ Du sollst den Tag des Herrn heiligen. ④ Du sollst Vater und Mutter ehren. ⑤ Du sollst nicht morden. ⑥ Du sollst nicht die Ehe brechen. ⑦ Du sollst nicht stehlen. ⑧ Du sollst kein falsches Zeugnis geben über deinen Nächsten. ⑨ Du sollst nicht die Frau deines Nächsten begehren. ⑩ Du sollst nicht das Hab und Gut deines Nächsten begehren.